

# Die Donau



Internationale Touristische Werbegemeinschaft  
Danube Tourist Commission

[www.danube-river.org](http://www.danube-river.org), [www.danubesalesmanual.com](http://www.danubesalesmanual.com)

## *Die Donau 2008 in Zahlen – zu Lande und zu Wasser*

### Deutschland

An der **Deutschen Donau** wurden im Jahr 2008 etwa in Regensburg 389.106 Gästeankünfte registriert, in Straubing konnten 109.801 Übernachtungen und 53.870 Gästeankünfte verzeichnet werden – auch hier kamen die Gäste vornehmlich aus Deutschland, Österreich, den Niederlanden Großbritannien und den USA. Donauwörth konnte im vergangenen Jahr 81.349 Übernachtungen, Ingolstadt im selben Zeitraum 390.263 Nächtigungen und 212.265 Gästeankünfte verzeichnen. Neuburg registrierte 119.555 Übernachtungen und 52.537 Gästeankünfte und Ulm meldete 537.000 Nächtigungen und 318.000 Gästeankünfte.

In **Passau**, dem wichtigsten Ausgangshafen für Donaukreuzfahrten, legten im Jahr 2008 104 Schiffe an - mit 1.751 Anlegungen und 213.793 Passagieren wurde hier ein neuer Rekord verzeichnet. Für das Jahr 2008 meldete Passau 242.000 Gästeankünfte und 426.000 Übernachtungen, wobei die Gäste mit einem Anteil von rund 80 Prozent vorwiegend aus Deutschland gekommen sind. Die übrigen Gäste waren hauptsächlich französischer, österreichischer, italienischer, niederländischer und englischer Herkunft. Zu den Kreuzfahrtpassagieren dürfen sich zudem überwiegend Passagiere aus den USA und Australien zählen.

Für das Jahr 2009 sind in Passau derzeit 106 Kreuzfahrtschiffe angemeldet.

### Österreich

An der **oberösterreichischen Donau** verzeichnete man im vorherigen Jahr 554 Anlegungen von Kreuzfahrtschiffen. Für das Jahr 2009 sind derzeit rund 450 Anlegungen vorgemerkt. Die Firma **SchiffART Linz~Donau** hat mit ihren beiden Ausflugschiffen bei insgesamt 400 Fahrten 10.000 Passagiere befördert.

An der **niederösterreichischen Donau** konnte mit einer Gesamt-Nächtigungszahl von knapp 1,4 Millionen und 700.893 Gästeankünften ein Plus von 1,4 Prozent bei den Ankünften und von 3,4 Prozent bei den Nächtigungen im Vergleich zum Vorjahr erzielt werden. Zu beachten ist hier allerdings, dass die Gästeankünfte und Nächtigungen von Gästen aus dem Inland um mehr als 8 Prozent gesteigert werden konnten, während bei den Ankünften ausländischer Gäste ein Rückgang von fast 10 Prozent verzeichnet werden musste. Auch bei den Nächtigungen von ausländischen Gästen musste eine leichte Verminderung registriert werden.

Vom **Wiener Hafen** wurden im Jahr 2008 insgesamt 380.529 Passagiere und 4.434 Anlegungen von Kabinenschiffen und Tragflügelbooten (zwei Twin City Liner und LOD Schiffe zwischen Wien und Bratislava) gemeldet: dies bedeutet eine Steigerung von 24,83% bei den Passagieren und 1,44% bei den Schiffen gegenüber dem Jahr 2007, in welchem nur ein Twin City Liner im Einsatz war. 2008 wurden laut Flora Tours Bratislava 150.000 Passagiere auf den beiden Twin City Liners befördert.

Generell konnte Wien im letzten Jahr einen neuen Rekordwert verbuchen: Der Netto-Nächtigungsumsatz der Wiener Hotellerie stieg im Vorjahr um 9,3 Prozent auf 487 Millionen Euro. Mit 10,2 Millionen Nächtigungen (+ 5,8 Prozent zu 2007) erzielte Wien 2008 sein sechstes Rekordjahr in Folge. Im Jänner dieses Jahres lag das touristische Ergebnis mit 555.000 Nächtigungen zwar 1,1 Prozent unter dem Vergleichsmonat des vergangenen Jahres, man konnte allerdings einen Zuwachs an Gästen aus Italien, Russland, Rumänien und Österreich verzeichnen. Dafür, dass sich der Rückgang der Nächtigungen in Grenzen hielt, sorgte zudem die Zunahme der Gäste aus den CEE-Ländern Polen, Serbien, Bulgarien und Ukraine sowie die Steigerung der Wien-Touristen aus der Türkei, Australien, Zentral- und Südamerika, Japan, China und den arabischen Ländern in Asien.

### Slowakei

Die **Slowakische Schifffahrtsagentur** SPaP-LOD registrierte in **Bratislava** 1.179 Anlegungen von Kabinenschiffen mit 157.736 Passagieren. Auf den LOD Tragflügelbooten wurden 93.526 Passagiere befördert, 20.721 davon auf der Linie Wien/Bratislava.

### Ungarn

In **Mohacs**, der neuen Schengen-Grenzstelle in **Ungarn**, wurden bei 535 Schiffsanlegungen 63.569 Kabinen-Passagiere gezählt. Rund 31 Prozent der Passagiere waren deutscher Herkunft, je 9 Prozent aus der Ukraine und Rumänien, die Passagiere aus den USA und Bulgarien halten jeweils einen Anteil von 7 Prozent und je 6 Prozent der Passagiere kamen aus Österreich und Ungarn.

### Kroatien

**Kroatien** meldet für das Jahr 2008 eine Passagierzahl von 19.770, wobei mit 11.097 Donaureisenden (56,13 Prozent) der Großteil der Passagiere aus den USA gekommen ist. Ebenfalls einen großen Anteil in Kroatien nehmen die Deutschen mit 3.010 Passagieren (15,23 Prozent), die Australier mit 1.780 Passagieren (9 Prozent) und die Briten mit 943 Passagieren (4,77 Prozent) ein. Es folgen Kanada mit 742 Passagieren (3,75 Prozent), Österreich mit 337 Passagieren (1,7 Prozent), die Niederlande mit 295 Passagieren (1,49 Prozent), Dänemark mit 242 Passagieren (1,22 Prozent) sowie die Gäste aus der Schweiz und Neuseeland, auf die jeweils rund 1 Prozent der Donaureisenden in Kroatien fällt. Für das Jahr 2009 bestehen derzeit Anmeldungen von 28 Schiffen mit 149 Anlegungen in Vukovar und Ilok.

### Serbien

**Serbien** konnte mit 62 Kabinenschiffen in den Donauhäfen folgende Zahlen verzeichnen: in Belgrad wurden 405 Anlegungen mit 51.000 Passagieren, in Novi Sad 265 Anlegungen mit 34.700 Gästen registriert. Kostolac/Viminacium zählte 19 Passagierschiffe mit 2.850 Gästen, Donji Milanovac 24 Anlegungen mit 3.552 Passagieren. Bezüglich der Nationalitäten der

Donaureisenden in Serbien konnten 2008 folgende Beobachtungen gemacht werden: mit einem Anteil von 30,15 Prozent kam der Großteil der Passagiere aus Deutschland, gefolgt von den Passagieren aus Frankreich mit 17,82 und den US-Amerikanern mit 11,64 Prozent. Einen großen Anteil nehmen ebenso die Österreicher mit 11,17 Prozent, die Briten mit 11,13 Prozent sowie die Passagiere aus der Schweiz mit 5,75 Prozent ein.

Für 2009 werden in Belgrad 430, in Novi Sad 290, in Kostolac/Viminacium 30 und in Donji Milanovac 45 Schiffsanlegungen erwartet. Der Hafen Belgrad rechnet für 2009 mit 424 Anlegungen und 55.000 Passagieren, insgesamt rechnet Serbien mit 108.620 Passagieren von Kreuzfahrtschiffen.

### Anbieter

**Karpaten Turism**, der größte Handling Agent für Kreuzfahrtschiffe in **Rumänien**, verzeichnete 2008 in den acht rumänischen Donauhäfen 95.550 Gäste. **Prestige Tours International** meldete 20.000 Passagiere und erwartet dieses Jahr 22.000 Gäste.

**Avalon Waterways** beförderte im vergangenen Jahr 5.013 Passagiere, die hauptsächlich aus den USA, Kanada, Australien, Neuseeland und Großbritannien angereist waren. Der Anteil der Passagiere aus anderen Nationen belief sich auf unter 1 Prozent.

**Uniworld River Cruisies** mit Sitz in Los Angeles meldete für das letzte Jahr 12.462 Gäste auf Kabinenschiffen.

Die deutsche Reederei **Peter Deilmann** beförderte 2008 auf 60 Reisen mit 2 Schiffen 7.190 Passagiere und hat für 2009 bis jetzt 64 Reisen mit 7.500 Passagieren prognostiziert.

Der Anbieter **River Advice** aus Basel hatte 2008 auf der Donau 10.954 Passagiere und erwartet für 2009 eine Steigerung auf über 11.370 Gäste.

**Scylla Tours** aus der Schweiz konnte mit seinen 10 Schiffen auf der Donau 15.554 Passagiere und auf dem Main-Donau-Kanal 3.313 Passagiere verzeichnen.

Die französische Firma **Croisi Europe** beförderte **2008** insgesamt 46.922 Passagiere auf 7 Schiffen über die Donau. Die 28.378 Passagiere aus Frankreich stellten mit 60,48 Prozent den Hauptanteil an den Reisenden dar. Gefolgt werden die französischen Donaureisenden von den 7.592 deutschen Passagieren (16,18 Prozent), den 3.423 Belgiern (7,29 Prozent), den 1.015 britischen Passagieren (2,16 Prozent) und den 932 spanischen Passagieren (1,99 Prozent).

**2009** wird Croisi Europe erstmals eine Kreuzfahrt auf der Save anbieten. Die Strecke lautet wie folgt: Budapest - Sisak - Budapest, via Osijek, Vukovar, Novi Sad, Belgrad, Sremska Mitrovica, Brcko, Slavonski Brod, Bosanska Gradiska.

Croisi Europe führt zudem Kreuzfahrten auf der Theiss durch und hat 2008 auf 4 Fahrten von Budapest über Novi Sad nach Tokaj 380 Passagiere registriert.

Im Jahr 2009 werden zwei 9-tägige Theiß-Kreuzfahrten durchgeführt. Die erste Kreuzfahrt von 8. Mai bis 16. Mai startet mit einem Flug von Frankreich nach Budapest. Von der ungarischen Hauptstadt führt die Reise zuerst auf der Donau weiter nach Mohacs, Bezdan

und Novi Sad. Von hier aus geht die Reise auf der Theiß weiter und führt nach Kanjiza, Szeged, Csongrad, Szolnok, Tiszafured and Tokaj.

Die zweite Kreuzfahrt findet von 16. Mai bis 24. Mai statt. Auch hier beginnt die Reise mit einem Flug von Frankreich nach Budapest. Von Budapest führt die Reise allerdings erst nach Tokaj an die Theiß, von dort geht es weiter nach Tiszafured, Csongrad, Csanytelek, Szeged, Kanisza and Novi Sad. Dann führt die Reise weiter auf die Donau und nach Bezdan, Mohacs und zurück nach Budapest.

Der deutsche Anbieter **nicko tours** war **2008** mit sechs Schiffen auf der Donau im Einsatz und beförderte in etwa 26.000 Gäste.

Im Jahr **2009** bietet nicko tours ein umfangreicheres Angebot auf der Donau. Mit insgesamt 9 Schiffen (vier 3-Sterne-Schiffe und fünf 4-Sterne-Schiffe) und sechs Reisevarianten ab drei bis sechzehn Nächten wurde das Programm noch einmal erheblich erweitert. Ebenfalls neu im Programm ist Wien als Abfahrtshafen. Auch für die Anreise bietet nicko tours vielfältige Möglichkeiten: einzigartig ist der Bustransfer, der von mehr als 150 Orten in Deutschland angeboten wird. Zudem bietet das Unternehmen günstige Bahnreisen, Haustürabholung und bewachte Parkmöglichkeiten in Passau bei Anreise mit dem eigenen PKW. Für Donaureisen ab/bis Wien sind auch Flugreisen buchbar.

**2009** werden allgemein 14 neue bzw. neu umbenannte Kabinenschiffe auf der gesamten Donau unterwegs sein.